

Einladung

zur Pressekonferenz der Lange Tafel

am 11. Juli 2009, um 11 Uhr,
im JUKUZ, Gérard Philipe,
Karl Kunger Straße 29/30, nahe Heidelberger Straße,
Tel: 53 21 81 63

und anschließendem

großen Spaghettiesen ab 12 Uhr an insgesamt 1000m Lange Tafel

auf der Heidelberger Straße / Bouché Straße, auf dem Reuterplatz,
auf der Dieffenbachstraße, auf der Bergmannstraße.

Anlässlich des vierten großen Spaghettiesens zum Thema

Berliner Mauermithos –

schrieben Schüler aus der Erinnerung von Zeitzeugen
1500 Mauer geschichten auf.



Lange Tafel e.V.
V R 263908
Jüterbogger Straße 6a
10965 Berlin

fon: 030 - 693 9523
mobil: 0151 - 1946 3266
info@lange-tafel.com
www.lange-tafel.de



„Erst die Erinnerung gibt unserem Leben einen Sinn“. (Marcel Proust)

Zu den bereits bestehenden Langen Tafeln (Bergmannstraße, Graefekiez, Reuterkiez, Loitz) werden in diesem Jahr zwei weitere Lange Tafeln gegründet. Eine findet in Kleinmachnow auf dem Rathausplatz statt, die andere in Berlin auf der Heidelberger Straße. „Wo früher auf Menschen geschossen wurde, können wir uns beim Spaghettiesen austauschen, kennenlernen und Freundschaften schließen.“ Zitat der Schülerin Deria, mit türkischem Familienhintergrund, aus Neukölln.

Da, wo sich zu Mauer-Zeiten Treptower und Neuköllner auf den Frühstücksteller schauen konnten, gründeten wir zum Mauerfall-Jubiläum die Lange Tafel Heidelberger Straße. Hier begegnen junge und alte Nachbarn aus Ost und West jungen und alten Nachbarn aus den Kulturen der Welt, um den Dialog zwischen den Kulturen und Generationen zu beleben. In den Hauptrollen agieren jugendliche Schüler aus Treptow und Neukölln.

Wer und was steht hinter der Langen Tafel 2009? Welche Erfahrungen machten die Schüler mit den Bürgern, als sie auf Straßen und Plätzen versuchten mit Zeitzeugen zur Berliner Mauer ins Gespräch zu kommen? Welchen Eindruck gewannen die beiden Generationen voneinander, als sie sich in Gesprächsrunden begegneten? Wie konnten die Schüler das Mauerleben überhaupt nachvollziehen? Hier ging bei den Beteiligten der Blick weit über den Tellerrand hinaus. Ein enormer Wissenstransfer wurde von Allen geleistet, der zur Kulturbildung, Kommunikation und sozialen Gesundheit beiträgt.

Wir zeigen Ihnen dazu Einmaliges, Authentisches und lassen die Akteure zu Wort kommen - direkt aus dem Arbeitsprozess der Berliner Langen Tafel, der im Spaghettiesen seinen Höhepunkt feiert und eine Welle vielfältiger, kommunikativer Bewegungen freisetzt.

Zur Pressekonferenz am 11. Juli laden ein, die Initiatorin Isabella Mamatis und das Lange Tafel Team aus Berlin.

Kontakt - Pressestelle des Vereins Lange Tafel e.V. : 030/6 93 95 23 oder 0151/ 19 46 32 66